Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2253

Antrag

der Abgeordneten Varelmann, Niederalt, Krammig und Genossen

betr. Schaffung von Dauerarbeitsplätzen

Der Bundestag wolle beschließen,

Darlehnsmittel in Höhe von 50 Mio DM zu einem Zinssatz von 4 v. H. zur Schaffung von Dauerarbeitsplätzen in Stadt- und Landkreisen, in denen

a) die Arbeitsmarktbelastung im Durchschnitt des Jahres 1955 mehr als doppelt so hoch war wie im Bundesdurchschnitt oder

b) die Geburtenzahl höher als 19 auf 1000 Einwohner lag und die Arbeitsmarktbelastung den Bundesdurchschnitt überschritt,

in den Bundeshaushaltsplan einzusetzen.

Die Darlehensgewährung durch den Bund setzt voraus, daß daneben die Länder ebenfalls in angemessenem Umfang für diesen Zweck Darlehensmittel bereitstellen.

Die Bundesregierung wird ersucht, an die Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung heranzutreten, Darlehen für diesen Zweck und zu den genannten Bedingungen zu gewähren.

Die Einzeldarlehen sollen für eine Dauer von 12 Jahren, davon 2 Jahre tilgungsfrei, gegeben werden. Die Rückzahlung soll in gleichhohen Tilgungsraten erfolgen.

Bonn, den 22. März 1956

Varelmann
Niederalt
Krammig
Barlage
Bauer (Wasserburg)
Bock
von Bodelschwingh
Brese
Dr. von Buchka
Caspers
Demmelmeier
Dr. Dollinger
Donhauser
Even
Friese
Fuchs
Funk
Geiger (München)
Frau Geisendörfer
Dr. Gleissner (München)
Glüsing
Gumrum
Harnischfeger
Heye
Hoecherl
Dr. Höck
Dr. Horlacher
Dr. Kihn (Würzburg)
Klausner
Frau Dr. Kuchtner
Kuntscher
Lang (München)
Lermer
Leukert
Lücker (München)
Meyer (Oppertshofen)
Dr. Oesterle
Frau Dr. Rehling
Freiherr Riederer von Paar
Dr. Rinke
Schrader
Schüttler
Schulze-Pellengahr
Schwarz
Seidl (Dorfen)
Dr. Siemer
Solke
Spies (Emmenhausen)
Spörl
Stiller
Struve
Teriete
Unertl
Frau Vietje
Wacher (Hof)
Wieninger
Winkelheide
Dr. Winter
Wullenhaupt

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Bulsdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551